

Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder

Comité suisse d'aide aux enfants d'émigrés

ZENTRALSTELLE: Zett-Haus, Badenerstrasse 18 • Telephon 70.800

Sprechstunden von 16-18.30 Uhr:
Montag / Mittwoch / Freitag

Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder, Badenerstr. 18, Zürich

An die Fürsorge-Zentrale
der Isr. Kultusgemeinde,
Seitenstettengasse 2,

W i e n I
=====

ZÜRICH, den 18. Febr. 1939 K.

Betrifft:

Sehr geehrte Herren,

die Basler Hilfe für Emigrantenkinder hat uns Ihre beiden Briefe vom 19. Jan zur Beantwortung übermacht, aber Krankheit und zu viel Arbeit haben uns verhindert, Ihnen früher zu schreiben.

Inzwischen werden Sie die Kopie unseres Briefes an die Gesellschaft der Freunde vom 21. und 23. Jan mit Kinderliste erhalten haben.

Wir haben davon Kenntnis genommen, dass die 3 Kinder unserer Liste vom 21. Jan. 39:

No. 8 Pilzer, Helga
" 13 Berdiczower, Walter
" 19 Pokorny, Ruth

von den Quakers betreut werden.

Von unserer oben erwähnten Kinderliste, die wir auch den nachstehenden Ausführungen zugrunde legen, haben wir nun folgende Kinder gestrichen:

No. 1. Ehrlich, Ruth	da bereits in der Schweiz
" 7. Neumann, Iro	" " " " "
" 14. Blau, Sabine	" " " " "
" 15. Blau, Bertha	" " " " "
" 17. Katz, Melitta	" " " " "

Rosler, Eveline ist nach uns. Liste II vom 21. Jan ebenfalls in der Schweiz.

Kogon, Alfred fuhr mit Vater nach U.S.A.

Wir haben ferner folgende Kinder gestrichen:

No. 5. Grünwald, Ilse	da Kind verziichtet hat
" 8. Pilzer, Helga	da Vater verziichtet hat (Quakers)
" 16. Grossfeld, Kurt	da Visum für England bekam (Es liegt allerdings seit ca. 20.1.39 auch das Schweiz. Visum für K.G. in Wien)
" 18. Lupovici, Bela	da das Kind a. Ihre Vorladg. nicht erschien
" 21. Schwarz, Hans	" " " " " " " " "
" 22. Wegener, Norbert	" " " " " " " " "

No. 6 Nochmann, Erich, geb. 1931, wird sich nun inzwischen bei Ihnen gemeldet haben.

No. 23 Bronmann, Kurt, geb. 1924 aus Allentsteig do.

Für Hochmann, Erich hoffen wir die Einreisebewilligung zu erhalten, für Bronnmann, Kurt ist es aber unsicher.

Von den Kinder unserer Liste vom 21. Jan können folgende das Visum auf dem Schweiz. Konsulat in Wien erhalten.

No. 10.	Toch, Rosa	geb. 1926
" 11.	Toch, Max	" 1926
" 12.	Abraham, Ilse	" 1925
" 20.	Seliger, Rita	" 1925

Wir möchten Ihnen nun vorschlagen, dass Sie diese 4 Kinder ärztlich untersuchen und nach der Schweiz fahren lassen. Am besten ist es, wenn sie über Buchs nach Zürich fahren. Da sie bereits 12 und 13 Jahre alt sind, so nehmen wir an, dass sie allein fahren und in Buchs auch die Zollformalitäten allein erledigen können. Wir werden sie dann in Zürich an der Bahn erwarten. Sie sollen Billette bis Zürich haben. Wir bitten Sie, uns zu berichten, an welchem Tag und zu welcher Zeit die Kinder in Zürich eintreffen werden. Da 3 dieser Kinder aber ab Zürich noch ziemlich weit fahren müssen, so wäre es uns angenehm, wenn sie 12.50 Uhr in Zürich ankommen könnten. Es wäre uns recht, wenn wir die Ankunft der Kinder 3 bis 4 Tage vorher wüssten.

Noch keine Visa haben 8 Kinder:

No. 2	Glück, Marie	
" 3	Krakauer, Gertrude	
" 4	Gewürz, Marianne	
" 6	Hochmann, Erich	
" 9	Steiner, Erika	
" 13	Berdiczower, Walter	(Quakers)
" 19	Pokorny, Ruth	"
" 23	Bronnmann, Kurt	

Kinder Diamand, Waldmann Richard und Friedrich: Da wir vom Vater dieser Kinder keinerlei Nachricht haben, so könnten wir kein Einreisegesuch stellen. Falls die beiden Kinder darauf reflektieren, in die Schweiz zu kommen, so bitten wir Sie, uns die Adresse des Vaters bekannt zu geben. Wir möchten Sie aber darauf aufmerksam machen, dass wir sie nur dann in die Schweiz nehmen könnten, wenn Vater oder Mutter seit längerer Zeit in der Schweiz wären.

Mit freundlichen Grüßen und

vorzüglicher Hochachtung
Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder

B. Keller

Kopie geht an die Quakers, Singerstr. 16, Wien

Beilage: Kopie uns. Briefes vom 18. Jan. 39 an die Quakers, Wien.

1.3.1939.

Wg/GS

Tit.

Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder

Zürich

Badenerstr.18

Besugnehmend auf Ihr w. Schreiben vom 18.v.Mts.
teilen wir Ihnen mit, dass die beiden Kinder

A b r a h a m Jlse und

S e l i g e r Rita

bereits das Einreisevisum bekommen haben und abgereist sind.

Die beiden Kinder Toch haben wir veranlasst, sich
das Visum beim Konsulat abzuholen und werden wir dieselben
jemand^{er} in die Schweiz fährt, anschliessen.

Wir ersuchen hievon Kenntnis zu nehmen und zeichnen

hochachtungsvoll

h g